

**Zuchtschau
Oberbayerischer Ponytag
- mit Bayerischer Landesfjordschau -**

- Veranstaltungsort:** Urthalerhof, 82404 Sindelsdorf
www.urthalerhof.de
- Termin:** Sonntag, 07. Juli 2013
endgültige Zeiteinteilung nach Nennschluss
- Veranstalter:** Verband der Ponyzüchter Oberbayern e.V.
in Zusammenarbeit mit Fjordpferde-Zuchtverband Bayern e.V.
sowie dem Bayerischen Zuchtverband für Kleinpferde und
Spezialpferderassen e. V.
- Richter** Klaus Biedenkopf, Verband der Pony-und Pferdezüchter
Hessen e.V.
Claudia Sirzisko, München, ZL Bayr. Zuchtverband für
Kleinpferde u. Spezialpferderassen e.V.
- Zugelassene Ponys/Pferde:** alle vom Bayerischen Zuchtverband für Kleinpferde und
Spezialpferderassen e.V. betreuten Pony- und
Kleinpferderassen
- Teilnahmeberechtigung:** Mitglieder des Bayr. Zuchtverbands für Kleinpferde und
Spezialpferderassen e.V., Mitglieder der IG Fjord sowie Gäste
aus den AGS angeschlossenen Verbänden sowie Österreich
und der Schweiz
- Klasseneinteilung:** Fohlenklasse
Jugendklasse (ein- und zweijährige Stuten)
Stutenklasse (dreijährig und älter)
Endgültige Einteilung nach Nennschluss
Soweit auf Grund der Nennungszahlen möglich:
Teilung nach Rasse und Geschlecht
sowie separate Fjordklassen
- Nennungen an:** **Angelika Gräfin von Courten**
Bruggerhof
82380 Bruggerhof
Telefon 08803 – 61 56 61 (abends)
Fax 08803 – 609 69
E-Mail: courtenav@yahoo.de
- Raiffeisenbank Chieming
Verband der Ponyzüchter OBB e.V.
Kto: 8605084
BLZ: 71090000
IBAN: DE71 7109 0000 0008 6050 84
BIC: GEN0DEF1BGL
- Nenngeld:**
- | | | |
|-----------------------|---|-------------|
| je Pony/Pferd: | für obb./Fjordpf. Verb. – Mitglieder | 15 € |
| | für Nichtmitglieder | 20 € |
| je Fohlen: | für obb./Fjordpf. Verb. – Mitglieder | 10 € |
| | für Nichtmitglieder | 15 € |
- Nennungsschluss:**
15. Juni 2013 (keine Nachnennungen möglich)
Nennformular auch zum Download unter www.ponys-aus-oberbayern.de

Weitere Bestimmungen und Hinweise:

Bewertung:

Die vorgestellten Pferde/Ponys werden innerhalb ihrer Rasse bewertet.
Die Klassen- und Zeiteinteilung erfolgt nach Nennungsschluss.

Preise:

Prämierungssystem

Es werden Klassensieger, Rassesieger, Tagessieger und Tagesreservesieger ermittelt.
Jedes teilnehmende Pony/Kleinpferd erhält eine Schleife, die Rassesieger Schärpen.
Gesamtsieger werden geteilt in Sportpony und Freizeitpony ermittelt.
Es wird separat ein Fjordsieger und Reservesieger ermittelt.

Besondere Bestimmungen:

- Der Equidenpass mit Nachweis des gültigen Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Tiere aus seuchenverdächtigen Beständen sind von der Veranstaltung fern zu halten.
- Mit der Anmeldung zur Schau versichert der Pferdebesitzer gegenüber dem Veranstalter den Nachweis einer bestehenden Tierhalterhaftpflichtversicherung.
- Fohlen sind grundsätzlich, außer bei der Einzelmusterung auf dem Dreieck, am Bauchgurt der Mutterstute oder durch eine sachkundige, erwachsene Person am Führstrick vorzustellen.
- Der Veranstalter haftet nicht für Unglücksfälle oder Krankheiten, die Pferde-Besitzern, Vorführern, Peitschenführern, Begleitpersonal, Zuschauern und Pferden während dieser Veranstaltung zustoßen; desgleichen nicht für Diebstähle, Beschädigungen und Feuer sowie für Schäden, die aus der Haltung eines Pferdes (Tierhaltung) entstehen, oder für sonstige Vorfälle, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen wird. Die Teilnahme an der Veranstaltung, die Benutzung der Einrichtungen, der gesamten Anlage, der Parkplätze und der evtl. zur Verfügung gestellten Stallungen geschieht auf eigene Gefahr.
- Zweijährige und ältere Ponys/Pferde sind mit Trense bzw. in rassetypischer Art vorzustellen.
- Auf korrekte, ordentliche Kleidung, Verbandskleidung bzw. rassetypische Kleidung des Vorführers und Peitschenführer wird besonderer Wert gelegt!
- Nennungen können nur angenommen werden, wenn vollständige Angaben zum vorgestellten Tier und der Abstammung vorliegen und das Nenngeld bezahlt ist.
- Nenn gelder sind der Nennung als Verrechnungsscheck beizufügen oder an o. g. Bankverbindung zu überweisen.
- Hunde sind an der Leine zu führen. Bei Zuwiderhandlung wird eine Gebühr von 15 € für die Jungzüchterkasse des oberbayerischen Regionalverbands fällig.